



Lea Bosch ♦ Frederik Jehle ♦ Michael Laub ♦ Gerhard Mittag ♦ Günther Westner

Intelligente Lichtmasten im Walter-Klingenbeck-Weg

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Durch die Aufrüstung der Lichtmasten mit Infrarotsensoren soll der Walter-Klingenbeck-Weg energiesparend und umweltfreundlich nur noch bei Bedarf beleuchtet werden. Alternativ ist zu prüfen, welche anderen technischen Möglichkeiten eine automatische An- bzw. Abschaltung der Lampen bewirken können.

Begründung:

Wie auf der Bürgerversammlung am 15.11.2022 beschlossen, wünschen sich die Maxvorstädter einen größeren Beitrag ihres Viertels zum allgemeinen Energiesparen und Klimaschutz. Der Walter-Klingenbeck-Weg verbindet die Ludwigstraße mit der Kaulbachstraße und wird auch in den Abendstunden von Studenten, die von der nahegelegenen Staatsbibliothek und der Haltestelle Universität zu ihren Wohnheimen gelangen möchten, frequentiert. Diese Zahl ist jedoch bei weitem nicht so hoch, dass eine durchgehende Beleuchtung des Weges nötig wäre.

Durch die Aufrüstung der Lichtmasten mit moderner Infrarottechnik könnte ein automatisches An- und Abschalten der Beleuchtung erwirkt werden. Durch das Abschalten wird Insekten unnötiger Lichtsmog erspart und nebenbei ein kleiner Beitrag zum Energiesparen geleistet. Bei Bedarf können sich die Lichtmasten wieder anschalten und der sichere Nachhauseweg ist nach wie vor gewährleistet.

Antragssteller:

Frederik Jehle, CSU-Fraktion im BA 3